

Herzen retten

Informationen beim Aktionstag des Gesundheitsamtes

HEILIGENSTADT (bg).

Am morgigen Aktionstag zur Herzwoche will das Gesundheitsamt des Landkreises mit der Heiligenstädter Klinikgesellschaft und der Deutschen Herzstiftung in Frankfurt/Main über den Herzinfarkt aufklären und informieren. Um 14.00 und um 15.00 Uhr gibt es im Vitalpark Vorträge über die Arteriosklerose, ihre Entstehung und chronische Manifestation sowie über neue Möglichkeiten in Diagnose und Behandlung von Herzinfarkt und Herzmuskelschwäche.

Des Weiteren gibt es im Rahmenprogramm Check up's, Er-

nährungsberatung und Verkostung von Produkten aus biologischem Anbau. Verschiedene Wundversorgungsmöglichkeiten werden vorgestellt und das DRK informiert über lebensrettende Maßnahmen. Die Deutsche Herzstiftung ist ebenfalls mit einem Stand vertreten. Von 16.00 bis 17.00 Uhr kann unter Anleitung auch Wassergymnastik betrieben werden.

Die Organisatoren, die Mitstreiter und vortragenden Ärzte hoffen auf eine entsprechende Resonanz und stehen gerne im Rahmen der Möglichkeiten für Fragen zur Verfügung.

Jeden Tag erleiden 789 Men-

schen in Deutschland einen Herzinfarkt. Das sind im Jahr 288 000 Menschen, darunter über 130 000 Frauen. 183 000 Menschen sterben am Infarkt. Rettung ist möglich, denn heute stehen der Medizin Verfahren zur Verfügung, die Leben und Gesundheit erhalten können. Alles hängt davon ab, dass der Patient so schnell wie möglich in die Klinik kommt. Je früher desto besser. Niemals in der Nacht auf den Morgen, niemals am Wochenende auf den Montag warten. Beim Herzinfarkt sofort den Rettungswagen rufen: 112 oder die örtliche Notrufnummer.